Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspreis pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 ₰ bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. in der Exp. der „Danz. Allgem., Ztg.", Hundegasse 51 zu entrichten.



Inserate, sowohl von Behörden, als auch von Privatpersonen werden in Danzig in der Expedition der „Danz. Allgem. Ztg.", Hundegasse 51, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ₰.

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

## Kreis Danziger Höhe.

**Nr. 45.** Danzig, den 6. Juni **1903.**

## Amtlicher Teil.

### I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landrats u. des Kreis-Ausschusses.

1

In der von mir unterm 18. Mai cr., Kreisblatt Nr. 41, bekannt gemachten Zusammenstellung der Wahlbezirke, Wahlorte, Wahlvorsteher und deren Stellvertreter im Kreise Danziger Höhe für die Reichstagswahl am 16. Juni d. Js. treten noch folgende Änderungen ein:

**Wahlbezirk 15,** bestehend aus der Ortschaft Goschin, wird **zum Wahlvorsteher der Rittergutsbesitzer Georg v. Heyer in Goschin** ernannt;

**Wahlbezirk 30, Matern,** wird **zum stellvertretenden Wahlvorsteher der Inspektor Fehser in Matern ernannt.**

**Die Gutsvorstände von Goschin und Matern** beauftrage ich, diese Änderung sofort in der Ortschaft bekannt zu machen, und daß dieses geschehen ist, mir **binnen 3 Tagen** anzuzeigen.

Danzig, den 5. Juni 1903. Der Landrat.

2 Unter Hinweis auf meine Verfügung vom 25. Mai cr. in Nr. 42 des Kreisblatts fordere ich nochmals **sämmtliche Guts- und Gemeindevorstände** hierdurch auf, die Reichstags-Wahllisten am 8. Juni abzuschließen und das mit den sämtlichen vorgeschriebenen Bescheinigungen versehene zweite Exemplar der Wählerliste sofort am 9. Juni cr. dem Herrn Wahlvorsteher zu übersenden.

Danzig, den 4. Juni 1903. Der Landrat.

---

3 **Die Herren Ortsschulinspektoren** ersuche ich die Vorschläge der Schulvorstände für die Festsetzung der diesjährigen Sommerferien und Herbstferien mir bald, soweit dies bisher noch nicht geschehen ist, einzusenden.

Danzig, den 5. Juni 1903. Der Landrat.

---

4 Die Guts- und Gemeindevorsteher beauftrage ich, die Urliste derjenigen männlichen Personen in ihrer Ortschaft, welche zu dem Amte eines Schöffen oder Geschworenen für das Jahr 1904 berufen werden können, gemäß § 31 bis 37 des Gerichtsverfassungsgesetzes vom 27. Januar 1877 nach dem untenstehenden Schema anzufertigen und **in diese Liste sämmtliche geeignete Personen, insbesondere auch sich selbst, aufzunehmen.** Von der Eintragung in die Urliste sind gesetzlich nur ausgeschlossen diejenigen Reichs- und Staatsbeamten, welche jederzeit einstweilig in den Ruhestand versetzt werden können, richterliche und Staatsanwalts-Beamte, gerichtliche und polizeiliche Vollstreckungsbeamte, Religionslehrer, Volksschullehrer und alle dem aktiven Heere oder der aktiven Marine angehörenden Personen.

In die Liste sind außerdem nicht aufzunehmen diejenigen Personen, welche nicht deutsche Staatsangehörige sind, das 30. Lebensjahr nicht vollendet haben. noch nicht 2 volle Jahre in der Ortschaft wohnen, eine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen oder in den letzten 3 Jahren erhalten haben, sowie Dienstboten; ferner solche Personen, welche wegen geistiger oder körperlicher Gebrechen zu dem Amte nicht geeignet sind und diejenigen Personen, welche die Befähigung dazu in Folge strafgerichtlicher Verurtheilung verloren haben, oder gegen welche die Untersuchung wegen eines Verbrechens oder Vergehens, das die Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte bezw. der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Aemter nach sich ziehen kann, eröffnet ist, ebenso solche Personen, welche in Folge gerichtlicher Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sind.

**Die aufgestellte Urliste ist eine Woche lang im Amtslokal des Ortsvorstehers zu Jedermanns Einsicht öffentlich auszulegen, vorher aber in**

der Ortschaft auf ortsübliche Weise bekannt zu machen, wo und wann die Auslegung stattfindet, sowie daß Einwendungen gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Urliste innerhalb dieser Ausliegefrist bei dem Ortsvorsteher schriftlich oder zu Protokoll angebracht werden können.

Nach Ablauf der Einspruchsfrist ist die Urliste von dem Ortsvorsteher mit der amtlichen Bescheinigung über die erfolgte Auslegung der Liste und die vorher erfolgte Bekanntmachung zu versehen, zu unterschreiben und zu untersiegeln, sowie sodann im Laufe des Monats August an das Königliche Amtsgericht 12 hierselbst einzusenden.

**Schema zur Urliste**

der in der Gemeinde (dem Gutsbezirk) N wohnenden Personen, welche für das Jahr 1904 zu dem Amte eines Schöffen oder Geschworenen berufen werden können.

| Laufende No. | Vorname und Zuname. | Stand und Beruf. | Wohnung. | Lebensalter Jahre. | Bemerkungen. |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| | | | | | |

Danzig, den 3. Juni 1903.

Der Landrat.

5

Diejenigen Ortsvorstände, welche die ausgeschriebenen Beiträge für die Westpreußische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft bis jetzt nicht gezahlt haben, werden hierdurch aufgefordert die qu. Beiträge **unverzüglich** und spätestens **binnen 5 Tagen** zur Vermeidung der sofortigen zwangsweisen Einziehung an die Kreis-Kommunal-Kasse hierselbst, Hundegasse Nr. 55 portofrei einzusenden, da dieselben von der Berufsgenossenschaft dringend gebraucht und verlangt werden.

Sollten in einzelnen Ortschaften die Beiträge noch nicht vollständig eingezogen sein, so sind dieselben vorschußweise zu leisten.

Danzig, den 2. Juni 1903.

**Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.**

6 **Die Guts- und Gemeindevorstände** fordere ich auf, die Nachweisung der in der Ortschaft vorhandenen Handwerksbetriebe, mit Angabe der dabei beschäftigten Gehülfen, Gesellen und Lehrlinge, soweit es noch nicht geschehen ist, nunmehr binnen 8 Tagen an die Handwerkskammer, hierselbst, Poggenpfuhl 42 einzusenden.

Danzig, den 3. Juni 1903. Der Landrat.

---

7 Nach dem Erlasse des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe vom 2. Mai cr. sind **Chamottöfen** hinsichtlich der Genehmigungspflicht ebenso wie Ziegelöfen nach § 16 der Gewerbeordnung zu behandeln.

Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich daher, die Erlaubnis zur Errichtung von Chamottöfen nicht selbst zu erteilen, sondern die Anträge mir einzureichen.

Danzig, den 2. Juni 1903. Der Landrat.

---

8 Die auf den 16. Juni cr. angesetzten Termine zur Pferde-Vormusterung werden wegen der an diesem Tage stattfindenden Reichstagswahlen hierdurch aufgehoben und auf den 3. Juli verlegt.

Es findet nunmehr die Pferde-Vormusterung statt:

**am Freitag, den 3. Juli cr.**

Vormittags 8 Uhr in Schellmühl für die Ortschaft Schellmühl,
" 9 " in Brösen für die Ortschaft Broesen,
" 10 " in Saspe für die Ortschaft Saspe,
" 11 " in Conradshammer für die Ortschaften Conradshammer und Glettkau,
" 12 " in Oliva für die Ortschaften Oliva und Oliva'er Forst.

Die Ortsvorstände von Schellmühl, Brösen, Saspe, Conradshammer, Glettkau, Oliva und Oliva'er Forst beauftrage ich, dieses den Pferdebesitzern in der Ortschaft bekannt zu machen und für die rechtzeitige und vollständige Gestellung der Pferde zum Vormusterungstermin zu sorgen.

Danzig, den 3. Juni 1903. Der Landrat.

---

9 Der Provinzialrat hat die Einführung zweier weiterer Kram- und Viehmärkte in Lippusch, Kreises Berent, und zwar am zweiten Dienstag im April und im Dezember jedes Jahres genehmigt.

Danzig, den 30. Mai 1903. Der Landrat.

---

10 In der Gemeinde Rosenberg ist die Ortssteuererhebung jetzt wieder dem Gemeindevorsteher übertragen.

Danzig, den 2. Juni 1903. Der Landrat.

11

Im verflossenen Monat sind an folgende Personen Jagdscheine erteilt worden:

| Lfd. Nr. | Name | Stand | Wohnort | Der Jagdschein ist gültig vom | bis |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Tokarski, August | Feldhüter | Gut Wartsch | 2. 5. 03 | 1. 5. 04 |
| 2 | Schmidt, Max | Rentier | Oliva | 2. 5. 03 | 1. 5. 04 |
| 3 | Ohl, Eduard | Hofbesitzer | Rosenberg | 15. 5. 03 | 14. 5. 04 |
| 4 | Spicka, Carl | Inspektor | Nenkau | 9. 5. 03 | 8. 5. 04 |
| 5 | Viereichel, Franz | Kaufmann | Oliva | 19. 5. 03 | 21. 5 03 |
| 6 | Lickfett | Hofbesitzer | Gischkau | 22. 5. 03 | 21. 5. 04 |
| 7 | v. Heyer, Georg | — | Goschin | 30. 5. 03 | 29. 5. 04 |

Danzig, den 3. Juni 1903. Der Landrat.

## Saatenbestand um die Mitte des Monats Mai 1903

12

**im Kreise Danziger Höhe.**

Begutachtungsziffern (Noten): 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering.

| Fruchtarten | Durchschnittsnoten für den Staat | Reg.-Bez. Danzig |
|---|---|---|
| Winterweizen | 3,1 | 3,2 |
| Sommerweizen | 2,5 | 2,7 |
| Winterspelz | 2,4 | — |
| Winterroggen | 2,9 | 3,2 |
| Sommerroggen | 2,7 | 2,5 |
| Sommergerste | 2,5 | 2,6 |
| Hafer | 2,5 | 2,6 |
| Kartoffeln | 3,0 | 2,8 |
| Klee | 2,4 | 2,0 |
| Luzerne | 2,7 | 2,2 |
| Wiesen | 2,4 | 2,2 |

Danzig, den 3. Juni 1903. Der Landrat.

13

Der Gärtner Gustav Loth in Matzkau ist als Ortsdiener und Vollziehungsbeamter für den Gutsbezirk Matzkau angenommen, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 3. Juni 1903. Der Landrat.

14 Zeitungsnachrichten zufolge sind zahlreiche aus Südafrika nach England gesandte, bei der Behandlung von Typhuskranken gebrauchte wollene Decken in London meistbietend versteigert und von dort aus weiter verkauft worden. Ein Teil dieser Decken soll nach Harburg gelangt und soll ein Herr F. F. Hogdkinson in Wandsworth der Lieferant der Decken für die Harburger Firma gewesen sein, auch sollen Sendungen dieser Decken nach verschiedenen anderen Orten des Kontinents noch unterwegs sein.

**Die Ortsvorstände** fordere ich auf, mir sofort Anzeige zu machen, wenn die Einfuhr typhusverdächtiger Decken aus England in die Ortschaft stattfinden sollte, dabei auch die Zeit, den Umfang und den Herkunftsort der Sendung anzugeben.

**Die Ortspolizeibehörden** und die Gendarmen fordere ich auf, gleichfalls auf die Einfuhr von Decken aus England zu achten und vorkommenden Falles mir Bericht zu erstatten.

Danzig, den 4. Juni 1903. Der Landrat.

---

15 Der Aufseher Wilhelm Scheffler in Schwintsch ist als Amtsdiener für den Amtsbezirk Suckschin angenommen, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 2. Juni 1903. Der Landrat.

---

16 In Mahlkau, Kreises Carthaus, sind mehrere Fälle von Rotlaufseuche festgestellt. Die Ortschaft ist deshalb bis zum 6. n. Mts. gesperrt.

Danzig, den 31. Mai 1903. Der Landrat.

---

17 Unter dem Schweinebestande des Molkereibesitzers Pfister in Tannenrode, Kreis Graudenz, des Besitzers Pansegrau in Ottloschin, Kreis Thorn, des Hofbesitzers Willer in Neuendorf, Kreis Danziger Niederung, und des Gutes Lubianken, Kreis Thorn, ist die **Schweineseuche ausgebrochen.**

Unter den Schweinen des Postagenten Schlüker in Stangenwalde ist die Rotlaufseuche ausgebrochen.

In den Gehöften des Besitzers Theophil Bojanowski in Dorf Siemon, Kreis Thorn, des Ritterguts Wlewsk, Kreis Strasburg Wpr. und der Domäne Althausen, Kreis Culm, ist die Schweineseuche **erloschen.**

Danzig, den 3. Juni 1903. Der Landrat.

---

# Nichtamtlicher Teil.

## Der Krieger-Verein „Danziger Höhe"

versammelt sich zur **Feier seines Stiftungsfestes Sonntag, den 7. Juni, Nachmittags 5 Uhr** bei **Croll** in **Straschin.**

18 **Musik, Tanz, Feuerwerk.** — Eintrittsgeld wie gewöhnlich.

Gleichzeitig findet **General-Versammlung** des Krieger-Vereins, „Abänderung § 1 c der Statuten" und der Sterbekasse „Abänderung des Statuts" statt.

**Der Vorstand.**

# Wiesenverpachtung zu Müggenhahl Großland.

**Montag, den 15. Juni 1903, vormittags 10 Uhr,** werde ich infolge freiwilligen Auftrags des Hofbesitzers Herrn **M. Hein** an den Meistbietenden verpachten:

**56 Morgen culm. Wiesen und Klee in abgeteilten Tafeln.**

19 Der Versammlungsort ist auf dem Grundstück des Herrn **Hein.** Die näheren Bedingungen, sowie den Zahlungstermin werde ich bei der Verpachtung bekannt machen. Unbekannte zahlen sogleich.

Fernsprecher 1009. **Arthur Klau, Auktionator, Danzig,**
**Frauengasse 18.**

---

20

# Wegen Auflösung unseres Equipagenfuhrwerks

verkaufen wir

**Sonnabend, den 6. Juni cr., Vorm. von 11 Uhr ab, und an den folgenden Tagen**
**auf unserem Hofe Langgarten 27**

mehrere gute **Wagenpferde** (Passer), 14 sehr gut erhalt. **Halbverdeckwagen, 1 ganz neuen** hochmodernen tiefen **Halbverdeckwagen, Coupés, Landauer, Schlitten,** ein- und zweispännige **Kummt- und Brustblattgeschirre, Livreen, Stallutensilien, 1 Fachwerkstall- und Remisengebäude** auf Abbruch. **Contoreinrichtung** ꝛc.

Den uns als sicher bekannten Käufern gewähren wir auf Wunsch 2 Monate Credit.

**C. Kolley & Co.**

---

21 Es versäume Niemand **Klötzky's Universal-Kopfwasser** zu benutzen. Es wirkt erfrischend und wohlthuend auf die Kopfhaut.
**12 mal mit der höchsten Auszeichnung prämiirt und ärztlich empfohlen.**
Zu haben in Apotheken, Drogen- und Friseur-Geschäften und beim Erfinder
**E. Klötzki, Langgasse 49 im Friseurgeschäft.**

---

22 **Dom. Gr. Saalau b. Straschin verkauft weiße Wyandottes-Bruteier à 25 Pf.**

---

Redakteur J. B. Ernst Brunzen, Danzig.
Druck der Danziger Allgemeinen Zeitung, Danzig, A.-G., Hundegasse 51.